

Anlage 03:

Modulhandbuch

Musik – Bewegung – Sprache (M.A.)



Modul- Nr. SIB I	Stimme – Instrument – Bewegung I - Gruppengestaltung	
	Masterstudiengang Musik – Bewegung – Sprache	
	Master of Arts	
	ECTS-Punkte: 15	
Workload: 450 h	Präsenzzeit: 90-150 h	Selbstlernzeit: 300-360 h
Art des Moduls:	Wahlpflichtmodul	
Lage im Studium:	1. und 2. Semester	
Häufigkeit:	Sommersemester und Wintersemester	
Dauer:	Zweimestrig	
Modulverantwortliche/r:	Prof. Sabine Vliex (Veranstaltungen Weingarten: Prof. Dr. Jürgen Oberschmidt)	
Art der Lehrveranstaltungen:	Die zu besuchenden Veranstaltungen werden zum Studienbeginn in Absprache mit der / dem Modulverantwortlichen und / oder der Studiengangleitung festgelegt.	
	Wahlveranstaltung Stimme-Instrument-Bewegung 1 Seminar/Übung/ Einzel-/Gruppenunterricht	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 15-45h Aufwand für freies Selbststudium: 105-135h
	Wahlveranstaltung Stimme-Instrument-Bewegung 2 Seminar/Übung/ Einzel-/Gruppenunterricht	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 15-45h Aufwand für freies Selbststudium: 105-135h
	Künstlerisch-Pädagogische Praxis MBS-Kompaktphase I (Jahresmodul)	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 60 h Aufwand für freies Selbststudium: 90 h
Voraussetzungen für die Teilnahme:	-	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Zwei Wahlveranstaltungen (teilweise zweimestrig – Teilmodule) Künstlerisch-Pädagogischen-Praxis I Unbenoteter Leistungsnachweis als Studienleistung	
Modulprüfung:	-	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	MM	
Lehrinhalte:	Die Studierenden erwerben oder erweitern im Einzel- und Gruppenunterricht Kenntnisse und Fähigkeiten in folgenden Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> • Praxisorientiertes Instrumentalspiel • Singen/Umgang mit der eigenen Sing- und Sprechstimme • Phonetik und Chorische Stimmbildung • Kinderchorleitung • Rhythmik und Bewegungslehre • Körper, Bewegung, Tanz • Bewegungstraining • Klassenmusizieren/Schlagwerkensemble • Improvisation 	
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	Vermittelt werden Kompetenzen in den o.g. Bereichen. Der Kompetenzerwerb bezieht sich sowohl auf die eigenen künstlerischen Fähigkeiten, als auch auf Aspekte der Vermittlung. <p>BEREICH STIMME</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können souverän und funktional mit der eigenen Sing- und Sprechstimme umgehen • kennen die Physiologie und Funktionsweise der Sing- und Sprechstimme • kennen die Funktionalität und Physiologie der Kinderstimme • beherrschen die Grundlagen und Methoden der chorischen Stimmbildung und verfügen über ein entsprechendes Übungsrepertoire. • können diese Kenntnisse insbesondere auch im Bereich der Stimmbildung mit Kindern anwenden • kennen alterskongruente Formen der Kinderchorpädagogik und verfügen über didaktisches Wissen und ein Methodenrepertoire, dass den besonderen Anforderung der vokalpädagogischen Arbeit im Kinderchor gerecht wird • kennen unterschiedliche Lieder und Liedarten und deren methodische Umsetzung im Rahmen der vokalen Arbeit mit Kindern und Heranwachsenden <p>BEREICH INSTRUMENT</p> <p>Die Studierenden</p>	

- kennen Möglichkeiten der instrumentalen Improvisation
- verfügen über Kenntnisse im Bereich des praxisorientierten Klavierspiels (schulpraktisches Klavierspiel / chorpraktisches Klavierspiel), bzw. liedbegleitende Anwendungsmöglichkeiten mit weiteren Akkordinstrumenten (Gitarre, Akkordeon, Marimba)
- lernen Formen und Methoden des Klassenmusizierens kennen
- kennen musikpädagogische Möglichkeiten des Ensemblesmusizierens mit Schlaginstrumenten (Schlagwerkensemble) kennen

BEREICH BEWEGUNG

Die Studierenden

- erwerben theoretisches und praktisches Wissen im Bereich Rhythmik und erfahren den Umgang mit dem eigenen Körper
- lernen Konzepte und Modelle der Rhythmik und deren Anwendung kennen
- erwerben Kenntnisse im Bereich der Improvisation und Bewegungsgestaltung
- erwerben praktische Erfahrungen im Rahmen von Rhythmik- und Improvisationsprojekten

Künstlerisch-Pädagogische Praxis I (MBS-Kompaktphasen)

Im Rahmen von Projekten eröffnen die MBS-Kompaktveranstaltungen zur Künstlerisch-Pädagogischen Praxis eine synoptische Perspektive auf die Bereiche Musik, Bewegung und Sprache und damit verbunden auf Möglichkeiten einer pädagogisch wertvollen und effizienten Verknüpfung dieser Handlungsfelder;

Die Studierenden

- lernen ein Methodenrepertoire der synergetischen Verknüpfung der drei Bereiche Musik, Bewegung, und Sprache kennen
- erwerben Kenntnisse in der Unterrichts- und Projektplanung und im Bereich Kooperation zwischen Schule/Kindergarten und außerschulischen Trägern der kulturellen Bildung
- wenden theoretisch erworbene Kenntnisse in einer konkreten pädagogischen oder/und künstlerischen Aufgabenstellung praktisch an

Modul- Nr. SIB II	Stimme – Instrument – Bewegung II - Sologestaltung	
	Masterstudiengang Musik – Bewegung – Sprache	
	Master of Arts	
	ECTS-Punkte: 15	
Workload: 450 h	Präsenzzeit: 90-150 h	Selbstlernzeit: 300-360 h
Art des Moduls:	Wahlpflichtmodul	
Lage im Studium:	3. und 4. Semester	
Häufigkeit:	Sommersemester und Wintersemester	
Dauer:	Zweimestrig	
Modulverantwortliche/r:	Prof. Sabine Vliex (Veranstaltungen Weingarten: Prof. Dr. Jürgen Oberschmidt)	
Art der Lehrveranstaltungen:	Je nach individueller Voraussetzung besuchen die Studierenden fünf Veranstaltungen und absolvieren die MBS-Kompaktphase II Die zu besuchenden Veranstaltungen werden zum Studienbeginn in Absprache mit der Leitung des Studienganges festgelegt.	
	Wahlveranstaltung Stimme-Instrument-Bewegung 1 Seminar/Übung/ Einzel-/Gruppenunterricht	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 15-45h Aufwand für freies Selbststudium: 105-135h
	Wahlveranstaltung Stimme-Instrument-Bewegung 2 Seminar/Übung/ Einzel-/Gruppenunterricht	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 15-45h Aufwand für freies Selbststudium: 105-135h
	Künstlerisch-Pädagogische Praxis MBS-Kompaktphase I und II (Jahresmodul)	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 60 h Aufwand für freies Selbststudium: 90 h
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Erfolgreiche Teilnahme an SIB I	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Drei Wahlveranstaltungen (teilweise zweimestrig – Teilmodule) Künstlerisch-Pädagogischen-Praxis II	
Modulprüfung:	Performance-Prüfung (PP)	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	MM	
Lehrinhalte:	Die Studierenden erwerben oder erweitern im Einzel- und Gruppenunterricht Kenntnisse und Fähigkeiten in folgenden Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> • Praxisorientiertes Instrumentalspiel • Singen/Umgang mit der eigenen Sing- und Sprechstimme • Phonetik und Chorische Stimmbildung • Kinderchorleitung • Rhythmik und Bewegungslehre • Körper, Bewegung, Tanz • Bewegungstraining • Klassenmusizieren/Schlagwerkensemble • Improvisation 	
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	Vermittelt werden Kompetenzen in den o.g. Bereichen. Der Kompetenzerwerb bezieht sich sowohl auf die eigenen künstlerischen Fähigkeiten, als auch auf Aspekte der Vermittlung. <p>BEREICH STIMME</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können souverän und funktional mit der eigenen Sing- und Sprechstimme umgehen • kennen die Physiologie und Funktionsweise der Sing- und Sprechstimme • kennen die Funktionalität und Physiologie der Kinderstimme • beherrschen die Grundlagen und Methoden der chorischen Stimmbildung und verfügen über ein entsprechendes Übungsrepertoire. • können diese Kenntnisse insbesondere auch im Bereich der Stimmbildung mit Kindern anwenden • kennen alterskongruente Formen der Kinderchorpädagogik und verfügen über didaktisches Wissen und ein Methodenrepertoire, dass den besonderen Anforderung der vokalpädagogischen Arbeit im Kinderchor gerecht wird • kennen unterschiedliche Lieder und Liedarten und deren methodische Umsetzung im Rahmen der vokalen Arbeit mit Kindern und Heranwachsenden <p>BEREICH INSTRUMENT</p>	

Die Studierenden

- kennen Möglichkeiten der instrumentalen Improvisation
- verfügen über Kenntnisse im Bereich des praxisorientierten Klavierspiels (schulpraktisches Klavierspiel / chorpraktisches Klavierspiel)
- lernen Formen und Methoden des Klassenmusizierens kennen
- kennen musikpädagogische Möglichkeiten des Ensemblesmusizierens mit Schlaginstrumenten (Schlagwerkensemble) kennen

BEREICH BEWEGUNG

Die Studierenden

- erwerben theoretisches und praktisches Wissen im Bereich Rhythmik und erfahren den Umgang mit dem eigenen Körper
- lernen Konzepte und Modelle der Rhythmik und deren Anwendung kennen
- erwerben Kenntnisse im Bereich der Improvisation
- erwerben praktische Erfahrungen im Rahmen von Rhythmik- und Improvisationsprojekten

Künstlerisch-Pädagogische Praxis II (MBS-Kompaktphasen)

Im Rahmen von Projekten eröffnen die MBS-Kompaktveranstaltungen zur Künstlerisch-Pädagogischen Praxis eine synoptische Perspektive auf die Bereiche Musik, Bewegung und Sprache und damit verbunden auf Möglichkeiten einer pädagogisch wertvollen und effizienten Verknüpfung dieser Handlungsfelder.

Die Studierenden

- lernen ein Methodenrepertoire der synergetischen Verknüpfung der drei Bereiche Musik, Bewegung, und Sprache kennen
- erwerben Kenntnisse in der Unterrichts- und Projektplanung und im Bereich Kooperation zwischen Schule/Kindergarten und außerschulischen Trägern der kulturellen Bildung
- wenden theoretisch erworbene Kenntnisse in einer konkreten pädagogischen oder/und künstlerischen Aufgabenstellung praktisch an

Modul- Nr. MD	Musikdidaktik und Lehrpraxis	
	Masterstudiengang Musik – Bewegung – Sprache	
	Master of Arts	
	ECTS-Punkte: 15	
Workload: 450 h	Präsenzzeit: 90-120	Selbstlernzeit: 330-360
Art des Moduls:	Wahlpflichtmodul	
Lage im Studium:	2. und 3. Semester	
Häufigkeit:	Sommersemester und Wintersemester	
Dauer:	Zweisemestrig	
Modulverantwortliche/r:	Prof. i.V. Dr. Dierk Zaiser (Veranstaltungen Weingarten: Prof. Dr. Jürgen Oberschmidt)	
Art der Lehrveranstaltungen:	Musikdidaktik I Musik Bewegung Sprache Seminar	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 30 h Aufwand für freies Selbststudium: 120 h
	Musikdidaktik II Musik Bewegung Sprache Seminar	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 30 h Aufwand für freies Selbststudium: 120 h
	Musikdidaktik III Musik Bewegung Sprache Seminar	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 30-60 h Aufwand für freies Selbststudium: 90-120 h
Voraussetzungen für die Teilnahme:	-	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Aktive und regelmäßige Teilnahme	
Modulprüfung:	Lehrprobenentwurf (LPE), Lehrprobe (LP, 45 Min.) mit anschließendem Kolloquium (KQ, 30 Min.)	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	MM	
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Vernetzung der Grundbereiche Musik, Bewegung und Sprache • Methodik und Didaktik eines vernetzenden Unterrichts • Grundlagen kindgerechter didaktischer Modelle • Grundlagen des Klassenmusizierens • Verschiedene musikdidaktische Konzeptionen 	
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können kreative Prozesse im Bereich „Musik – Bewegung – Sprache“ altersgemäß initiieren, entwickeln und begleiten • können selbst geplanten Unterricht situationsangemessen und fachgerecht umsetzen • können altersgerechte Lernarrangements auf der Basis fachdidaktischer Theorien, geeigneter Aufgaben, Lehr- und Lernmaterialien und fachspezifischer Unterrichtsmethoden konstruieren • können allein und im Team Unterricht im Bereich „Musik Bewegung Sprache“ interdisziplinär und projektorientiert planen, realisieren und reflektieren • können fachspezifisch relevante und zeitgemäße Unterrichtsmaterialien, Instrumente, Geräte und Medien nutzen und kennen deren Möglichkeiten und Grenzen • kennen die Möglichkeiten der Vernetzung der Grundbereiche „Musik – Bewegung – Sprache“ und können diese auf eine konkrete Unterrichtssituation transferieren • verfügen in allen Bereichen der Musikdidaktik über Techniken der Stunden- und Unterrichtsplanung und sind in der Lage dieses Wissen anhand ihres breiten Methodenrepertoires in pädagogisch und didaktisch angemessener Weise in der konkreten Unterrichtssituation umzusetzen 	

Modul- Nr. KPP	Künstlerisch-Pädagogisches Projekt	
	Masterstudiengang Musik – Bewegung – Sprache	
	Master of Arts	
	ECTS-Punkte: 15	
Workload: 450	Präsenzzeit: 0	Selbstlernzeit: 450
Art des Moduls:		
Pflichtmodul		
Lage im Studium:		
2. und 3. Semester		
Häufigkeit:		
Sommersemester und Wintersemester		
Dauer:		
Zweimestrig		
Modulverantwortliche/r:		
Prof. i.V. Dr. Dierk Zaiser		
Künstlerisch-Pädagogisches Projekt		
Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 0 h Aufwand für freies Selbststudium: 450 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme:		
-		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:		
Exposé (EX)		
Modulprüfung:		
Künstlerisch-Pädagogisches Projekt mit Performance/Konzert/Dokumentation (PJ), Schriftliche Projektarbeit (PA)		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:		
MM		
Lehrinhalte:		
<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung einer künstlerisch-pädagogischen Forschungsfrage zum Themenfeld Musik- Bewegung- Sprache in Zusammenarbeit mit einem frei wählbaren Betreuer • Planung und Realisierung eines künstlerisch-pädagogischen Projektvorhabens 		
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:		
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können eigenständig eine künstlerisch-pädagogisch verortete Forschungsfrage entwickeln • können anhand der Forschungsfrage eine Projektidee entwerfen und diese in die Praxis umsetzen • können relevante Fachliteratur nutzen, um das Thema wissenschaftlich aufzuarbeiten • können ihre praktischen Erfahrungen im Rahmen einer schriftlichen Ausarbeitung unter wissenschaftlicher, pädagogischer und künstlerischer Perspektive reflektieren und analysieren 		

Modul- Nr. SP	Sprache	
	Masterstudiengang Musik – Bewegung – Sprache	
	Master of Arts	
	ECTS-Punkte: 15	
Workload: 450 h	Präsenzzeit: 90 h	Selbstlernzeit: 360 h
Art des Moduls:	Wahlpflichtmodul	
Lage im Studium:	1. Semester	
Häufigkeit:	Wintersemester	
Dauer:	Einsemestrig (1 mal im Jahr)	
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Cordula Löffler	
Art der Lehrveranstaltungen:	Je nach individueller Voraussetzung besuchen die Studierenden drei Veranstaltungen.	
	Wahlveranstaltung Sprache 1 Seminar	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 30 h Aufwand für freies Selbststudium: 120 h
	Wahlveranstaltung Sprache 2 Seminar	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 30 h Aufwand für freies Selbststudium: 120 h
	Wahlveranstaltung Sprache 3 Seminar	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 30 h Aufwand für freies Selbststudium: 120 h
Voraussetzungen für die Teilnahme:	-	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Aktive und regelmäßige Teilnahme	
Modulprüfung:	Portfolio-Prüfung (PF) oder Hausarbeit (HA)	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	MM	
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sprachwissenschaftliche Grundlagen (u.a. sprachwissenschaftliche Begrifflichkeit; Mündlichkeit und Schriftlichkeit) ▪ Spracherwerbstheorien ▪ Entwicklungsphasen im Spracherwerb auf den verschiedenen sprachlichen Ebenen ▪ Häufige Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen ▪ Grundlagen der Phonetik und des funktionellen Hörens ▪ Standardsprachliche Artikulation der Laute ▪ Grundlagen der Stimmfunktion und der Sprechgestaltung ▪ Kommunikationsmodelle ▪ Kriterien zur Beobachtung und Bewertung von Kommunikation ▪ Grundbegriffe des produzierenden und reproduzierenden Sprechdenkens und Hörverstehens 	
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ kennen Theorien und Entwicklungsmodelle zum Spracherwerb ▪ kennen Modelle zum Sprachbewusstsein von Kindern ▪ können sprachliche Lernprozesse und Kommunikationsprozesse von Kindern theoriegeleitet analysieren ▪ kennen Meilensteine des Spracherwerbs und die Symptomatik möglicher Störungen ▪ wissen, woran sie häufige Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen erkennen und wann welche Fachkräfte zu Rate zu ziehen sind ▪ können ihre eigene Sprache (Standard gegenüber Dialekt) und Stimme einschätzen sowie situationsgerecht einsetzen und haben ein phonetisch-phonologisches Bewusstsein bezogen auf ihr eigenes Sprechen ▪ setzen die Sprechdruckmöglichkeiten der gesprochenen deutschen Sprache inhalts- und stimmungsadäquat ein und können sich verständlich und anschaulich ausdrücken ▪ können über Kommunikation und das eigene kommunikative Verhalten reflektieren ▪ lernen ihre eigene rezeptive Kompetenz kennen und wenden diese innerhalb von Kommunikation an 	

Modul- Nr. BW I	Bildungswissenschaft BW I - Forschungsmethodik	
	Masterstudiengang Musik – Bewegung – Sprache	
	Master of Arts	
	ECTS-Punkte: 10	
Workload: 300 h	Präsenzzeit: 60 h	Selbstlernzeit: 240 h
Art des Moduls:	Wahlpflichtmodul	
Lage im Studium:	1. Semester	
Häufigkeit:	Sommersemester oder Wintersemester (1 mal im Jahr)	
Dauer:	Einsemestrig	
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Jürgen Oberschmidt (Veranstaltungen Trossingen: Prof. Dr. Alexander Cvetko)	
Art der Lehrveranstaltungen:	Nach individueller Voraussetzung besuchen die Studierenden zwei Veranstaltungen.	
	Wahlveranstaltung Bildungswissenschaft 1 Seminar	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 30 h Aufwand für freies Selbststudium: 120 h
	Wahlveranstaltung Bildungswissenschaft 2 Seminar	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 30 h Aufwand für freies Selbststudium: 120 h
Voraussetzungen für die Teilnahme:	-	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Aktive und regelmäßige Teilnahme	
Modulprüfung:	Hausarbeit (10-15 Seiten)	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	MM	
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fragestellungen zur Forschung im Bereich Bildung u. Musikerziehung ▪ Theoretische und methodologische Grundlagen der Wissenschaften ▪ Anthropologische, historische und systematische Voraussetzungen wissenschaftlichen Denkens ▪ Quantitative Forschungsmethoden ▪ Qualitative Forschungsmethoden 	
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> ▪ kennen theoretische Ansätze und Zusammenhänge pädagogischer Theorien ▪ kennen Fragestellungen der Bildungsforschung ▪ können pädagogische und ästhetische Fragestellungen und Forschungsansätze vor diesem Hintergrund reflektieren und übertragen ▪ verfügen über vertiefte Kenntnisse wissenschaftstheoretischer Zugänge ▪ können Orientierungswissen methodologischer Grundlagen der Wissenschaften auf pädagogische Phänomene und Zusammenhänge beziehen und kritisch reflektieren 	

Modul- Nr. BW	Bildungswissenschaft	
	Masterstudiengang Musik – Bewegung – Sprache	
	Master of Arts	
	ECTS-Punkte: 10	
Workload: 300 h	Präsenzzeit: 60 h	Selbstlernzeit: 240 h
Art des Moduls:	Wahlpflichtmodul	
Lage im Studium:	2. Semester	
Häufigkeit:	Sommersemester oder Wintersemester (1 mal im Jahr)	
Dauer:	Einsemestrig	
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Jürgen Oberschmidt (Veranstaltungen Trossingen: Prof. Dr. Alexander Cvetko)	
Art der Lehrveranstaltungen:	Nach individueller Voraussetzung besuchen die Studierenden zwei Veranstaltungen.	
	Wahlveranstaltung Bildungswissenschaft 3 Seminar	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 30 h Aufwand für freies Selbststudium: 120 h
	Wahlveranstaltung Bildungswissenschaft 4 Seminar	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 30 h Aufwand für freies Selbststudium: 120 h
Voraussetzungen für die Teilnahme:	-	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Aktive und regelmäßige Teilnahme	
Modulprüfung:	Hausarbeit (10-15 Seiten)	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	MM	
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fragestellungen zur Forschung im Bereich Bildung u. Musikerziehung ▪ Theoretische und methodologische Grundlagen der Wissenschaften ▪ Anthropologische, historische und systematische Voraussetzungen wissenschaftlichen Denkens ▪ Bildungsforschung, Schulentwicklung, Professionalisierung im Lehrerberuf 	
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> ▪ kennen theoretische Ansätze und Zusammenhänge pädagogischer Theorien ▪ kennen Fragestellungen der Bildungsforschung ▪ können pädagogische und ästhetische Fragestellungen und Forschungsansätze vor diesem Hintergrund reflektieren und übertragen ▪ verfügen über vertiefte Kenntnisse wissenschaftstheoretischer Zugänge ▪ können Orientierungswissen methodologischer Grundlagen der Wissenschaften auf pädagogische Phänomene und Zusammenhänge beziehen und kritisch reflektieren 	

Modul- Nr. MM	Mastermodul	
	Masterstudiengang Musik – Bewegung – Sprache	
	Master of Arts	
	ECTS-Punkte: 25	
Workload: 750 h	Präsenzzeit: 30 h	Selbstlernzeit: 720 h
Art des Moduls:	Pflichtmodul	
Lage im Studium:	3. und 4. Semester	
Häufigkeit:	Sommersemester und Wintersemester (1 mal im Jahr)	
Dauer:	Zweimestrig	
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Jürgen Oberschmidt	
Art der Lehrveranstaltungen:	Masterthesis	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 0 h Aufwand für freies Selbststudium: 600 h
	Kolloquium oder themenorientierte Vertiefung / Seminar	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 30 h Aufwand für freies Selbststudium: 120 h
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Abschluss Modul BW Abschluss von drei weiteren Modulen	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Exposé (EX), Präsentation im Kolloquium oder in einem Seminar zur themenorientierten Vertiefung (PR)	
Modulprüfung:	Masterthesis	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	-	
Lehrinhalte:	-	
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> ▪ können eigenständig eine Forschungsfrage zum Themenfeld „Musik – Bewegung – Sprache“ entwickeln ▪ können ihre Praxiserfahrungen aus wissenschaftlicher Perspektive reflektieren ▪ können wissenschaftliche Fachliteratur nutzen, um das Thema wissenschaftlich auszuarbeiten ▪ können innerhalb der vorgegebenen Frist die Arbeit unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten schriftlich verfassen 	